

NACHRICHTEN VOM MARS III



Im Copen-MARS III ist einiges neu!!!!

von Andrea Mittl

Radionik ist ein bewährtes, über 100 Jahre altes, instrumentelles, ganzheitliches Diagnose- und Therapieverfahren und zählt zur instrumentellen Biokommunikation. Die intuitiven Fähigkeiten des Menschen werden in diesem Verfahren genutzt, um die Kommunikation zwischen biologischen Systemen oder Bewusstseinsfeldern zu ermöglichen. Ein physikalisches Gerät, wie das Radionikgerät M.A.R.S. III von Bruce Copen Laboratories, dient als Konzentrationshilfe dieser Ausrichtung, die in der

energetischen Arbeit auch durch das menschliche Bewusstsein allein möglich ist. Eine laufende Forschung und Weiterentwicklung auf dem Gebiet der Radionik bringt Neuerungen, die wir neben der grundsätzlichen Beschreibung des Scope 4 Softwarepaketes in diesem Artikel vorstellen möchten.

Egal ob Sie mit den Copen Radionikgeräten MK7, MK12, MK12P, ALSD95 (diese sind neben der ausschließlich händischen Bedienung bei Bedarf auch in Verbindung mit dem Computer

einsetzbar) oder dem neuen M.A.R.S.III arbeiten: Die computerunterstützte Radionik von Bruce Copen Laboratories basiert auf SCOPE 4, einem leistungsfähigen 32 Bit Softwarepaket.

Wer über Grundlagen in der Benützung eines Word-Programmes verfügt, findet sich sehr schnell im SCOPE 4 zurecht. Im Wesentlichen gliedert sich das Programm

- in die **Klientendatei** (hier wird eine Probe des jeweiligen Systems, z.B. Haare, Speichel, Blutstropfen, Firmenlogo, Gebäudepläne, Wasser etc. eingescannt; weiters können in der Klientendatei alle Daten des Klienten eingetragen werden)
- in die **Datenbank** (sie enthält die digitalen Informationen von ca. 25.000 Raten und Testsätzen; hier können auch neue Raten erstellt, Substanzen eingescannt und Vorlagen bzw. Clipboards erstellt werden)

- in den **Test-Assistenten** (hier kann zwischen einem Haupttest, einem Potenztest und dem Color-Tuning gewählt werden)
- in den **Projektionsbereich** (hier werden die Mittel hergestellt oder das Broadcasting vorbereitet und durchgeführt).

Die DATENBANK

Scope 4 liefert Informationen von über 12.000 Raten aus den Bereichen Organe, Symptome und klinische Zustände, Psyche, Viren, Bakterien, Pilze, Parasiten, Ernährung, Umweltgifte, Nahrungsmittelzusatzstoffe, Vitamine, Mineralstoffe, Aura, Chakren, feinstoffliche Körper und Organisationskräfte, Farben, Homöopathika, Nosoden, Bachblüten, Edelsteine, bewährte Komplexmittel u.v.a.m.

Im Institut haben wir derzeit knapp 25.000

Datensätze. Diese zusätzlichen 13.000 Datensätze sind durch Initiativen von Bruce Copen Mitarbeitern und unserer Arbeit entstanden. Studierende an der Internationalen Akademie für Radionik können bei Interesse diese Datensätze bei uns bekommen. Jeder Anwender/jede Anwenderin hat die Möglichkeit, die Datenbank individuell zu erweitern, indem Substanzen eingescannt und neue Raten erstellt werden können.

Namensraten

Das Besondere an der Philosophie bei Bruce-Copen-Radionikgeräten ist das Namen-Ratensystem. Dieses hat seinen Ursprung bei Dr. Albert Abrams (1863 – 1924), der als Entdecker der Radionik gilt. Abrams entdeckte einen Zusammenhang zwischen dem elektrischen Widerstand, den er bei Personen

messen konnte und bestimmten Erkrankungen. Beispielsweise lässt sich Krebs bei 50 Ohm messen. So entwickelte Abrams eine Reihe von Listen, auf denen Organe, Symptome, Viren, Bakterien etc. empirisch gefundenen Widerstandswerten zugeordnet waren. Seine Schülerin Ruth Drown entwickelte diesen Ansatz weiter und setzte den Schritt von der Diagnose zur Therapie. Viele der vorhandenen Datensätze gehen auf ihre intensive Arbeit zurück. Nach der archetypischen Betrachtung kann man eine Hierarchie erkennen, die zuerst die Zahl als Ordnungsprinzip aufweist, und innerhalb der Zahlenhierarchie kommt der Name in seiner Qualität zum Tragen. Systeme, die Wort und Zahl berücksichtigen, haben demnach die größte Treffschärfe in der radionischen Arbeit.

Der TESTASSISTENT

Hier bieten sich im Wesentlichen drei Möglichkeiten an:

- Zuerst wird unter einem bestimmten, mit dem Klienten vereinbarten, Fokus ein **HAUPTTEST** erstellt, der die Art der Störung, die Intensität und die Ebene (Level 1 – 12) der Erscheinung diagnostiziert.
- Der **POTENZTEST** ermittelt die jeweilige Potenz der einzelnen Werte, wonach ein

Rückschluss auf eine physische, psychische, psychosomatische, psychosoziale, mentale oder geistige Erscheinungsform möglich ist.

- Das **COLOR-TUNING** ist ein einzigartiges Farb-Ton-Modul, das Erkenntnisse und Erfahrungen aus verschiedenen Bereichen der Naturheilkunde in sich vereint. Die Testung erfolgt über zwölf Farben auf zwölf Ebenen und berücksichtigt 66 spezifische Körperzonen sowie die sieben Energiezentren (Chakras), die einzeln getestet werden können. Der psycho-energetische bzw. psychosoziale Zustand des Menschen kann in nur wenigen Sekunden erfasst werden.



Wie können nun 25.000 Datensätze sinnvoll in einem Haupttest verwendet werden?

Um übermäßig viele Informationen zu vermeiden und den Blick auf die wesentlichen Störbereiche im

Klientensystem zu konzentrieren, werden Vorlagen erstellt, auf die jederzeit zugegriffen werden kann, die aber für Klienten auch individuell erstellt werden können. Häufig wird bei der Vorlagenerstellung eine Auswahl aus verschiedenen Bereichen getroffen:

- **Feinstoffliche Bereiche** (Feinstoffliche Körper, Ätherarten, Elemente, Planeten-Prozesse, Ayurveda, Aura, Chakras, Schocks, Miasmatische Belastungen, Akupunktur, Emotionen u.a.)

- **Essenzen** und vorhandene Mittel aus der Homöopathie, Spagyrik, Blüten- und Informationsessenzen (derzeit verfügen wir über mehr als 1500 verschiedene Blütenessenzen und ca. 500 Edelstein-Essenzen)

- **Organenergetik**

Worauf der Anwender/die Anwenderin den Schwerpunkt legen will, bleibt ihm/ihr selbst überlassen. Es stehen wohl Beispiele und Hilfestellungen in der Vorlagengestaltung zur Verfügung, die besonders in der Anfangsphase gerne angenommen werden. Es gibt demnach viel individuelle Gestaltungsfreiheit, so dass sich das Profil des Energetikers/der Energetikerin deutlich abzeichnen kann und Authentizität in der Arbeit gewährleistet ist.

NEUE DATENSÄTZE SEIT FRÜHLING 2007

Seit Beginn des heurigen Frühjahrs sind neue Datensätze erhältlich, die weitere hochinteressante Ergebnisse in der Arbeit mit Klienten ergeben. Die neuen Datensätze beziehen sich beispielsweise auf:

- Affirmationen
- Aura-Soma
- Bach-Nosoden
- Buch der Antworten
- Elfenorakel
- Gebete
- Glückssymbole
- Jin Shin Jyutsu
- Kompaktscreening
- Pränatalmuster
- Psyche
- Psycho-Kinesiologie
- Schutzengel
- Systemisches nach HPZ
- Tees
- Unternehmen
- Zähne und Funktionskreise

Für AnwenderInnen, die mit Tieren arbeiten, finden sich ganz spezifische Datensätze, wie

- Bach-Blüten für Tiere
- Veterinärmedizinische Raten für Hunde, Katzen
- Veterinärmedizinische Raten für Papageien und Sittiche
- Veterinärmedizinische Raten für Pferde
- Veterinärmedizinische Raten für Wiederkäuer

RadionikerInnen, die bereits mit Scope arbeiten, haben die Möglichkeit, durch ein Update ihres Programmes die Datensätze zu bekommen. Dazu bitten wir um eine Terminvereinbarung in unserem Institut.

